

## Checkliste für Steuererklärung

- Neue Steuerformulare** des betreffenden Steuerjahres
- Kopie Vorjahres-Steuererklärung**
- Ergänzung Ihrer Personalien:** Angaben bitte auf separatem Beiblatt
- Kinder:** Listen Sie alle Vornamen und Geburtsdaten auf. Belege für Ausbildungskosten der Kinder für die betreffende Steuerperiode beilegen.
- Alle Lohnausweise**
- Bescheinigungen** über Erwerbsausfallentschädigungen und Taggelder aus Arbeitslosenkasse, Krankenkasse und Unfallversicherung sowie SUVA, EO.
- Rentner:** AHV- oder IV-Bescheinigung oder –Verfügungen, Auszahlungsbelege Pensionskasse/ andere Renten.
- Lebensversicherung:** Haben Sie eine Lebensversicherung (evtl. Einmaleinlage)? Bescheinigung oder Kopie der Police beilegen.
- Wertschriftenverzeichnis:** Zinsbescheinigung über die Bank-, Post- und Prämienkonti, mit Kapitalausweis per 31.12. des betreffenden Steuerjahres.
- Depotauszüge Wertpapiere** etc. mit Zins- / Dividendenbestätigungen, Belege über Lotto-/ Totogewinne, Belege über ausbezahlte oder noch nicht geteilte Erbschaften (Erbteilungsvertrag/ Steuerinventar). Steuerauszug bei den Banken verlangen (wenn Depot vorhanden).
- Weitere Vermögensgegenstände:** Besitzen Sie weitere Vermögensgegenstände von wesentlichem Wert (Motorräder, Schiffe, Ferienliegenschaften, Sammlungen, Schmuck, Bargeld, Gold, Edelmetalle etc)? Bitte legen Sie eine Liste der Gegenstände mit dem jeweiligen Versicherungswert bei.
- Besitzen Sie ein Auto?** Bitte teilen Sie uns Automarke, Anschaffungsjahr und Kaufpreis mit.
- Bescheinigung** über erhaltene oder bezahlte Alimente, Trennungs-/ Scheidungskonvention beilegen (Kopie genügt). Vergebungen an gemeinnützige Institutionen: Belege beilegen, wenn der Betrag CHF 300.00 übersteigt.
- Liegenschaften:** Bescheinigung des aktuellen Eigenmietwertes und des Vermögenssteuerwertes, Angabe des Alters Ihrer Liegenschaft (Baujahr), Zusammenstellung allfälliger Mietzins-/ Pachteinnahmen, Rechnungen Unterhaltskosten, Gebäudeversicherungs-Prämien, Wasser-/ Kehrrechtgrundgebühren. Bei Neuerworbenen Liegenschaften den Kaufvertrag beilegen. Miteigentum (z.B. Erbengemeinschaft): entsprechendes Einlageblatt.
- Berufsauslagen:** Anzahl gefahrene Kilometer zum Arbeitsort und zurück. Anzahl auswärtige Verpflegungen. Belege über Bahn-, Bus-, Tram-Abos. Belege über Selbstfinanzierte Weiterbildungskosten und Mitgliederbeiträge Berufsverbände.

- Vermögensverwaltungskosten:** Belege über Depotgebühren und Bankspesen, Vermögensverwaltung durch Dritte.
- Vorsorge:** Bescheinigung über Einzahlungen Säule 3a, Einkauf in die Pensionskasse (2. Säule), Rückkaufswerte von Lebensversicherungen.
- Bescheinigungen** über Kapitalleistungen Pensionskasse und 3. Säule (Ein- / Auszahlungen).
- Belege** über Mitgliederbeiträge oder Zuwendungen an politische Parteien.
- Rechnungskopien** und Quittungen von Krankheitskosten inkl. Zahnarztkosten, die keine Krankenkasse / Versicherung übernommen hat (falls es 5% des Nettolohnes II übersteigt).
- Finanzielle Unterstützung** nachweislich bedürftiger Verwandter (Belege beilegen).
- Schulden:** Zinsbescheinigung mit Kapitalausweis per 31.12. des betreffenden Steuerjahres (Hypotheken, Kleinkredite, Privatdarlehen etc.)
- Zuzug** aus einem anderen Kanton oder aus dem Ausland ? Datum und früherer Wohnort angeben.
- Diverses:** Angaben bitte auf separatem Beiblatt oder per E-Mail: Haben Sie in der Steuerperiode geerbt oder eine Schenkung erhalten? Wenn ja, von wem? Wie viel? Wann? (allfällige Verträge beilegen)
- Generell:** Gehen Sie die Formulare der Steuererklärung kurz Position für Position durch. Sollten sich dabei Fragen ergeben, nutzen Sie die Möglichkeit und Kontaktieren Sie uns.

Wir können nur deklarieren, was Sie uns mitteilen.